

Filder WOCHENBLATT

südwest markt

AUSGABE FILDER-SÜD · FILDER-NORD



KURSAAL
GASTRONOMIE & FEIERLICHKEIT

2. – 13. 9.

19,80 €



Cordon Bleu
inkl. Glas Hauswein oder Eistee 0,5 l

Königsplatz 1 | www.kursaal-cannstatt.de



Comic-Geschichte

Vor 75 Jahren ist im Stuttgarter Ehapa-Verlag das erste Micky-Maus-Heft erschienen.

Innenteil



Weindorf-Geschichte

Helli Schmieg war erste Weindorf-Botschafterin, auch nach 50 Jahren mischt sie dort noch mit.

Innenteil



Absurde Geschichte

Das Theater unter den Kuppeln feiert mit „Eingeschlossene Gesellschaft“ Premiere.

Innenteil

4./5. September 2026 · **ZUM WOCHENENDE** · Freitag und Samstag · Nr. 36/2026. Jahrgang

Gesamtauflage 195.390

Original Ostermann

Noch eine Woche!

Man merkt, Eltern und Kinder leben inzwischen in zwei komplett unterschiedlichen Zeitzeonen. Die Kids denken: „Super! Noch eine Woche Freiheit. Noch eine Woche ausschlafen, zocken und mittags überlegen, ob man jetzt frühstückt oder direkt Piza bestellt.“ Die Eltern denken: „Noch sieben Tage.“ Nicht voller Vorfreude, sondern wie Häftlinge, die die Striche an der Zellenwand zählen.

Nach sechs Wochen Ferien kennt nämlich jede Familie ihre Grenzen. Die Kinder haben alle Freibäder in der Umgebung getestet, den Kühlschrank zimal leergefüttert und mindestens 400 Mal gefragt: „Was machen wir heute?“ Und das, obwohl das WLAN seit Wochen rund um die Uhr auf Hochtouren läuft, um ein einwandfreies Unterhaltungsprogramm zu bieten. Und die Eltern? Die können ihre eigenen Kinder inzwischen am Geräusch unterscheiden, mit dem die Kühlschranttür aufgeht.

Am 14. September beginnt dann endlich wieder die Schule. Für die Kinder eine mittelschwere Tragödie. Für viele Eltern ungefähr das Gefühl, wenn nach einer Ewigkeit endlich der Handwerker kommt. Und diesmal sogar pünktlich. Die einen zählen die Tage traurig runter. Die anderen mit einem breiten Grinsen und einem heimlich gekühlten Sekt im Kühlschrank. Und das Beste: Beide sind überzeugt, dass sie die eigentlichen Opfer der Sommerferien sind. Also haltet durch – beide Seiten! Es gibt am Ende dieser Ferien keine Gewinner, nur Überlebende. Und außerdem starten im Oktober ja schon wieder die Herbstferien in Baden-Württemberg. Des einen Freud, ist des anderen ... ihr wisst schon.

Schöne letzte Ferientage,

Euer Ostermann



Foto: Thomas Niedermüller



Vor allem Tumorpatienten brauchen neues Blut

Blut ist begehrt. Gerade wenn auch die Menschen ausbleiben, die regelmäßig zur Blutspende kommen. Es braucht einfach mehr Freiwillige, sagt die Leiterin der Blutspendenzentrale Stuttgart.

STUTTGART. Auch wenn es im Nachhinein gerne heruntergespielt wird: Es zieht ordentlich, als die Kanüle in die Armvene eingeführt wird. Kurz darauf fließt es rostrot durch durchsichtige Schläuche. Es riecht nach Desinfektionsmittel und man ist versucht, die Augen zu schließen. Neben dem Sessel wälzt eine Maschine surrend den Blutbeutel hin und her. Das Mittagstief kündigt sich an und die Sessel der Blutspendenzentrale des Klinikums Stuttgart fühlen sich sehr bequem an. „Bloß nicht einschlafen“, mahnt die Krankenschwester, die die Spende überwacht. „Sonst weiß ich nicht, ob sie nur müde sind, oder ob sie Kreislaufbeschwerden haben.“ Es wäre ohnehin ein recht kurzes Nickerchen geworden. Denn nach zehn Minuten ist der Beutel voll. Ein halber Liter Spenderblut. Die Krankenschwester nickt zufrieden. „Großartig“, sagt sie und klebt ein Pflaster auf die Einstichstelle.

Blutspenden sind knapp. Zwar sind Engpässe ohnehin vor allem in den Ferienzeiten keine Seltenheit. Schließlich sind viele im Südwesten aktuell im Urlaub. Was allerdings besonders problematisch ist, sind Hitzewellen: Statt Blutspendetermine zu buchen, packen viele lieber ihre Badesachen, gehen ins Freibad oder bleiben zuhause.

A, B, AB und 0 – jeweils mit Rhesusfaktor positiv oder negativ: Das sind die acht verschiedenen Blutgruppen des Menschen. Nach Angaben des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg-Hessen ist vor allem bei der Blutgruppe 0 ein niedriger Stand zu verzeichnen. Zwar müsse niemand befürchten, bei einem Notfall nicht mit Blut versorgt zu werden, sagt die Sprecherin Nora Löhlein. Aber sollten Spenden zurückgehen, könnte es sein, dass planbare Operationen verschoben werden müssten. „Damit es nicht zu Einschränkungen in der Patientenversorgung kommt, sind wir in Ferienzeiten auf jede einzelne Blutspende angewiesen“, erklärt Löhlein.

Rund zwei Drittel aller Erwachsenen kämen als Blutspender infrage. Tatsächlich tun dies aber nur etwa drei Prozent. Männer können bis zu sechs Mal im Jahr Blut abgeben, Frauen rund vier Mal. Eine Altersbeschränkung gibt es längst nicht mehr. Das Durchschnittsalter der Blutspender in der Blutspendenzentrale im Klinikum Stuttgart liegt bei 41 Jahren.

Im Warteraum sitzen an diesem Tag vor allem Studierende neben Berufsanfängern. Senioren sieht man eher wenige. Die meisten haben schon mehrmals gespendet und halten grüne Zettel in der Hand. Ein schriftliches Dankeschön für die getätigte Blutspende samt einem Vespargutschein und einem Auszahlungsbeleg für eine Art Aufwandsentschädigung, den die Spender ab dem zweiten Einsatz erhalten. „Es ist keine Bezahlung im eigentlichen Sinne“, sagt die Leiterin der Blutspendenzentrale, Beate Luz. „Wir sind darauf angewiesen, dass die Spender auch regelmäßige wiederkommen.“

Das Klinikum Stuttgart benötigt rund 150 Blutspenden pro Werktag

Blut kann nicht künstlich hergestellt werden und ist nur begrenzt haltbar. In Baden-Württemberg und Hessen braucht es täglich 3000 Blutspenden. Das Klinikum Stuttgart benötigt davon rund 150 Blutspenden pro Werktag, um in den Kliniken und in den versorgenden Praxen den Bedarf decken zu können: „Früher waren es hauptsächlich Unfall-opfer, heute sind es vor allem Krebspatienten, die auf die Blutkonserven angewiesen sind“, sagt Beate Luz. Im Rahmen von langwierigen Chemotherapien und Stammzelltransplantationen können die Betroffenen selbst oft nur noch wenig Blut bilden. Der zweite große Teil der Blutspenden geht in die Herzchirurgie sowie in die Unfallchirurgie und Orthopädie. „Jede Spende kann theoretisch drei Patienten helfen“, sagt Luz.

Als Spender bekommt man kaum mit, was mit dem eigenen Blut passiert: Die Krankenschwestern sind routiniert. Erst wird ein kleiner Beutel abgezweigt, der zur Voruntersuchung benötigt wird. Die Proben werden später auf Krankheitserreger getestet. Dann wird der zweite, eigentliche Transfusionsbeutel gefüllt. Alles wird etikettiert, gescannt und verschweißt. Die Beutel wandern in eine Sammelbox und werden für den Weitertransport vorbereitet.

Blutprodukte unterliegen dem Arzneimittelgesetz, daher ist die Herstellung und Prüfung von Blutspenden aufwendig. „Ziel ist es, aus jeder Spende ein Erythrozytenkonzentrat, ein Thrombozytenkonzentrat und ein Plasma herzustellen“, erklärt Beate Luz. Nach der Spende kommen die Beutel für



Auch beim Thema Blut herrscht in diesem Sommer extremer Mangel.

Foto: Lichtgut/Max Kovalenko

die weitere Aufbereitung mittels Zentrifugen nach Ulm. Das Plasma wird gefroren und kann zwei Jahre aufbewahrt werden. Das Erythrozytenkonzentrat kann bei Kühlschranktemperatur für etwa sechs Wochen gelagert werden. Die Thrombozyten sind bei Raumtemperatur vier Tage haltbar.

Der Spender wiederum erhält ein Pflaster und einen kleinen Druckverband, dazu die Aufforderung, noch mindestens eine halbe Stunde in der Zentrale zu verbleiben. Aus gesundheitlichen Gründen. „Es gibt auch was zu essen“, sagt die Krankenschwester und lächelt. Saftenwürstchen mit Brot oder ein vegetarischer Wrap. Die Cola dazu geht ebenfalls aufs Haus. Der Kreislauf soll stabil bleiben. Bei der dritten Spende erhalten die Spender einen Ausweis mit ihrer Blutgruppe. Nach der 12., 25. und 50. Blutspende eine Urkunde der Stadt Stuttgart und eine Ehrennadel. Die wird vergoldet, wenn man als Spender zum hundertsten Mal Blut abgegeben hat.

Michael Butz beispielsweise hat so eine Auszeichnung schon erhalten. Der 70-jährige Stuttgarter hat in seinem Leben schon etwa eine Badewanne voll Blut gespendet. Und will diese Gewohnheit, wie er seine Spende-Bereitschaft nennt, auch noch weiterführen, so lange er gesund ist und das Blut in Ordnung ist. Dabei kann er selbst gar kein Blut sehen. „Zum Glück kann man beim Spenden aus dem Fenster schauen“, sagt er und lacht.

Noch zu Beginn seiner Blutspende-Karriere Ende der 1970er-Jahre waren die Vergütung von ein paar Mark und das Vesper mit einer der Auslöser für den damaligen Abiturienten. Schnell wandelte sich die Intention: Blutspenden ist für Butz längst ein Akt der Menschlichkeit: „Bei all dem Hass und Krieg auf der Welt muss man immer bedenken: Das Blut verbindet alle Menschen. Wenn ich Blut spende, helfe ich einem anderen – egal, welche Hautfarbe oder welchen Glauben er hat.“ Gleichzeitig sei es ein Geben und ein Nehmen: „Ich bin mir sicher, dass auch ich gespendetes Blut erhalten werde, wenn mir etwas passieren sollte.“ Die Wahrscheinlichkeit dafür ist höher, als so mancher glaubt: Statistisch gesehen ist jeder zweite Bundesbürger mindestens einmal im Leben auf eine Blutspende oder auf Medikamente angewiesen, die aus Blut hergestellt wurden.

Um die Bereitschaft zu erhöhen, lassen sich die Hilfsorganisationen immer kreativere Aktionen einfallen: Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg und Hessen beispielsweise hat Anfang August seine Zelte vor dem Erlebnispark Tripsdrill aufgestellt. Wer Blut gespendet hat, bekam den Tagespass umsonst. Am Klinikum Stuttgart bekommen erfolgreiche Spender mit einem Schmunzeln ein herzförmiges Schild mit der Aufschrift „Stuttgart im Blut – in mir steckt Leben“ überreicht. Damit könne jeder ein Selfie machen und es über Soziale Medien verbreiten. wa

Anzeigen

Pflege
PERSÖNLICH

fürs Leben
ZUVERLÄSSIG

Wir sind für Sie da

- Ambulante Pflege
- Ärztl. verordn. Leistungen
- Körperpflege
- Hauswirtschaft
- Palliative Pflege

PFLEGE FÜRS LEBEN. Filderstraße 29. 70771 LE-Musberg
Tel. 0711. 84 95 95 00 www.pflege-fuers-leben.de

auffinger

2 Wertstoffhöfe für Selbst-anlieferer oder Container von 1 bis 40 cbm.

Altpapier, Altholz, Bauschutt, Grünabfälle, Haushaltsgeräte, Kunststoffe, Metalle, Schrott, Sperrmüll

Jörg Auffinger GmbH & Co. KG
Vera-Vollmer-Strasse 5, 70469 Stuttgart,
Telefon 0711. 85 86 87
Daimlerstrasse 56, 71696 Möglingen,
Telefon 07141. 99 150-0
info@auffinger.de, www.auffinger.de



Solide Preise für feinste Teppichwäsche

Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
www.teppichpflege.de

Schwäbische Gründlichkeit

BRAUN

seit 1985

Weil deine Stadt alles hat.

Kauf vor Ort

Jetzt die Online- & Lieferservices ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

Frau Raffael kauft an:
Pelze aller Art. Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Briefmarken, Uhren, Schmuck, Perlen, Armbänder, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelin, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Markentaschen.

Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 0178 / 38 59 714

Heimat der Lokalmatadoren.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Schuh-Freude chic & bequem

Decker

... mehr Gesundheit

Sanitätshaus · Orthopädie · Schuhhaus
Katzenbachstr. 48-52 · S-Vaihingen
Tel. 733680

www.sani-decker.de



Rasiererschnellservice

Messer OHG
Bahnhofstr. 15

Hier passiert's: Im Wochenblatt.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

BENI Garten- und Landschaftsbau

(0711) 8 70 86 98

- Gartengestaltung
- Naturstein
- Zaunbau/Rollrasen
- Gartenpflege
- Kellerisolierung
- Hof- und Wegebau
- Kostenlose Besichtigung und Beratung

www.beni-gartenbau.de



SENIORENHILFE

www.derhausengel.de

Tel: 0174-8848114

STELLEN-ANGEBOTE

Reinigungskräfte m/w/d
geringfüg. besch.
Mo - Fr. ab 17 Uhr
nach Filderstadt-Harhausen
gesucht.
Kontakt: Tel. 0151-70541735

Dagobert Duck ist ein Schwabe, wie Asterix und Lucky Luke

Vor 75 Jahren erschien das erste deutsche Micky-Maus-Heft. Verlegt von Ehapa in Stuttgart. Der Verlag hat die Erinnerungen vieler westdeutscher Kinder geprägt.

STUTTGART. Es wird Zeit, einen der größten Irrtümer der Geschichte aufzuklären. Angeblich soll Fantastillionär Dagobert Duck ja Schotte sein. Aufgewachsen als Spross eines verarmten Adelsgeschlechts in Glasgow, aufgezogen in einer Kommodenschublade, ausgewandert nach Alaska, wo er Gold schürfte und seine erste Million Taler verdiente. Mit Verlaub, das ist natürlich Entengrütze. Dagobert Duck ist ein rechter Entaklemmer vom Stamme Geiz, so einer kann nur Schwabe sein.

Denn Stuttgart ist natürlich Entenhäusen. Das ist klipp und klar. Dort war der Sitz des Ehapa-Verlags, von dort kamen die Bildergeschichten von Micky Maus, den Ducks & Co. 2001 entführten sie böse Manager vom Schlage Klaas Klevers mitsamt dem Verlag nach Berlin. Doch Dagobert Duck fährt immer noch einen Daimler, mit echt schwäbischem Watschelmotor.

Am 29. August 1951 erschien das erste „Micky Maus Magazin“. Herausgegeben vom Ehapa-Verlag, dessen Redaktion und Geschäftsführung damals noch in Stuttgart in der Marienstraße 42 saßen. 300 000 Stück wurden gedruckt. Die Kulturschützer schlugen Alarm: Mit den Bilderheftchen züchte man sich eine Generation von Analphabeten heran. Doch aller Widerstand von Bildungsbürgern und Lehrern war vergebens, die Auflage stieg und stieg, 1991 wurden 650 000 Hefte verkauft. Für ganze Generationen gehörten die Abenteuer von Micky Maus und der Sippe Duck zur Kindheit.

Verlegt zunächst in Stuttgart, später in dem Filderdorf Stetten. Von einem zunächst recht kleinen Team, angeführt von Adolf Kabatek und Erika Fuchs. Kabatek stammte aus dem Sudetenland und startete seine Verlagskarriere 1951 bei Das Beste in Stuttgart. Der Ehapa-Verlag übernahm später Das Beste, und Kabatek wurde mit dem „Micky Maus Magazin“ betraut. Im März 1967 – damals noch als Gehilfe des Ehapa-Geschäftsführers,

wie er selbst formulierte – reiste er nach Luxemburg. Und hatte dort eine schwere diplomatische Mission zu erfüllen.

Rolf Kauka, Erfinder von Fix & Foxi, hatte zunächst die Rechte für „Asterix“ erworben, machte ihn aber zu Sigi dem Germanen, die Römer redeten wie Amerikaner, es war schwerer Tobak. Die Franzosen waren erschüttert und wollten eigentlich ihren Nationalhelden nicht wieder den Goten anvertrauen. Doch Kabatek konnte gut mit den „Asterix“-Schöpfern Goscinny und Uderzo: Er sicherte dem Ehapa-Verlag die Rechte für Asterix in Deutschland. Es folgten Bearbeitungen für „Lucky Luke“, „Isnogud“ später entstanden die „Lustigen Taschenbücher“. 1972 wurde er Geschäftsführer des Verlags.

Erika Fuchs, die Duck-Versteherin

Da wundert es auch nicht, dass den Duck-Zeichner schlechthin, Carl Barks, seine erste Reise ins Ausland nach Stuttgart führte. Im Alter von 93 Jahren besuchte der Amerikaner 1994 seinen Verlag in Stetten, eröffnete eine Ausstellung mit seinen Ölgemälden von der Sippe Duck und wurde vom damaligen Stuttgarter Oberbürgermeister Manfred Rommel begrüßt.

1942 hatte Barks seine erste Geschichte mit Donald gezeichnet und geschrieben. Er machte aus Donald jenen allseits geliebten Pechvogel, der immer mit den Tücken des Alltags kämpft, oft verliert, aber nie aufgibt. Und er erfand Figuren wie Dagobert, die Panzerknacker oder den Erfinder Gyro Gearloose. Dem die famose Übersetzerin Erika Fuchs den Namen Daniel Düsentrieb gab und ihm in den Mund legte: „Dem Inscheniör ist nichts zu schwör.“ Unverkennbar ist Düsentrieb ein Schwabe. Oder wer sonst würde ein butterloses Butterbrot erfinden?

Chefredakteurin Erika Fuchs erhob das Texten von Sprechblasen zur Kunst. Tick, Trick und Track ließ sie sagen: „Wir wollen sein ein einig Volk von Brüdern, in keiner Not

uns waschen und Gefahr.“ Ihre Verbeugung vor Friedrich Schiller. Und sie war eine Lautmalerin. „Grübel“, „Rüttel“, „Seufz“, erfand sie.

„Man kann gar nicht gebildet genug sein, um Comics zu übersetzen“, war die erste „Micky Maus“-Chefredakteurin überzeugt. Ein Standpunkt, der viele Jahre die Arbeit im Ehapa-Verlag prägen sollte.

Kabatek widmete sich den Galliern. Er ist es, der aus der korrekten Obelix-Übersetzung „Sind die Römer doof!“ das geflügelte Wort „Die spinnen, die Römer!“ macht. Und Kabatek nennt die Lager der Legionäre in Gallien so liebevoll wie originell; so entstehen Geranium, Seisdrum, Saudum oder Toblerorum. Die letzte Schöpfung erreichte die Schweiz, und bescherte seinen vier Kindern eine Schokoladenlieferung. Im Band Nr. 25, „Der große Graben“, wandelt er ein lateinisches Zitat aus dem Original ab. Aus dem Cicero-Spruch „Si vis pacem, para bellum“ („Wenn du den Frieden willst, bereite den Krieg vor“) wird im deutschen Heft „Si vis pacem, evita bellum“ – „Willst du Frieden, vermeide den Krieg“.



Erika Fuchs im Gespräch mit Zeichner Carl Barks. Foto: Ehapa/dpa



Asterix, Obelix und Idefix gehen immer noch auf Reisen. Foto: Ehapa



Adolf Kabatek bei der Arbeit Foto: Kabatek



So erschienen Micky Maus und Goofy erstmals in Deutschland, verlegt in Stuttgart im Ehapa-Verlag. Foto: dpa

Man darf vermuten, dass ihm da seine persönliche Erfahrung während der Menschheitskatastrophe des Zweiten Weltkriegs und seine Vertreibung aus dem Sudetenland die Hand geführt haben. Damals anno 1980 diskutierte man über den Nato-Doppelbeschluss, die Angst vor einem Atomkrieg war groß. Eine

Debatte, die aktueller ist denn je. Krieg und Frieden, auch das lässt sich in Comics verhandeln. Und so bleibt der Applaus für ein Lebenswerk. Wahre Donaldisten, also jene hartnäckigen Erforscher des Duck-Universums, die patschen nicht die Hände zusammen, sie rufen, und das ist kein Witz: „Klatsch!, Klatsch!, Klatsch!“ fr

Anzeigen

Echte Nachrichten, ganz ohne Rechnung

Zwei Wochen kostenlos* und unverbindlich testen



Jetzt bestellen unter:
stn.de/testen14

STUTTGARTER
NACHRICHTEN



nur bis
15.09.



*Dieses Angebot gilt nur für Neukunden, die kein aktives Abonnement der gedruckten oder digitalen Zeitung haben. Alle Angebotsbedingungen finden Sie unter stn.de/testen14.

Die Grande Dame des Weindorfs: Von Anfang an dabei

Helli Schmieg war erste Botschafterin des Festes: Sie hat den Hanseaten die Bubaspitzle erklärt, dem Verteidigungsminister die Leviten gelesen.

STUTTGART. Einmal Wirtin, immer Wirtin. Den Betrieb hat sie Kindern und Enkeln überlassen, doch beim Weindorf ist sie immer noch oft, und natürlich schaut Helli Schmieg (86) dann nach dem Rechten. Wir sitzen am Rande der Schmiegschen Laube auf dem Schillerplatz, es wird alles gerichtet für den Mittagstisch, die Tische bekommen eine Nummer. „Die sind falsch rum, die kann ja keiner lesen“, sagt sie, in einem Ton, der klarmacht, ihr Verbesserungsvorschlag sei dringend anzunehmen. Sie ist halt immer noch Namenspatronin der Laube „Zur Weindorfwirtin“.

50 Jahre Weindorf, noch viel länger Gastromomin, zunächst mit dem Schlüsselkeller in Oeffingen, dann beim Volksfest mit dem Plocher-Zelt, in der Vereinsgaststätte beim VfB Stuttgart, da behauptet frau sich nur, wenn sie Klartext redet. Das haben auch die Hanseaten gelernt. Mit einer nachdrücklichen und bildhaften Lektion. Jahrelang hat Schmieg ihre Laube auch beim Ausflug des Weindorfs nach Hamburg vor dem dortigen Rathaus aufgebaut. „Wir sind dauernd in der Laube gefragt worden, was Bubaspitzle sind“, erinnert sie sich an die ersten Jahre in Hamburg. Irgendwann war sie es leid, sich den Mund fusselig zu reden. Also klemmte sie einer Puppe an der Laube eine Schupfnudel zwischen die Beine, schrieb auf ein Schild „Bubaspitzle“. Eine weitere Übersetzung war nicht nötig. Es fragte auch keiner mehr nach Schlupfnudeln oder Schrumpfnudeln.

Aufgewachsen ist sie in Heidenheim, die Eltern hatten eine Metzgerei und Gaststätte.

Als sie den Oeffinger Bauunternehmer Rolf Schmieg heiratetet, war schnell klar, dass sie sich nicht für die Beschaffenheit von Asphalt, und er sich nicht für die Feinheiten der Gastronomie begeistern konnte. „Er hat zu mir gesagt: ‚Ich bau Dir ein Lokal, aber Sorge dafür, dass ich nie einem Gast ‚danke‘, ‚bitte‘ und ‚Guten Appetit‘ sagen muss!‘“ Gesagt, getan. In Oeffingen auf der Schlüsselwiese entstand der Schlüsselkeller. Im Industriegebiet. Kein klassischer Ort für eine Gaststätte. Aber dank der vier Kegelbahnen „war es immer voll“.

Und als sie hörte, dass Verkehrsdirektor Peer-Uli Faerber Pläne für ein Weindorf entwickelt hatte und im Kursaal vorstellen wollte, ging sie selbstverständlich hin. Erst mal waren alle begeistert, bis Faerber enthüllte, dass eine Laube 6000 Mark kosten sollte. Viele gingen, Dieter Zaiß, Fritz Currie, Erika Wilhelmer und Helli Schmieg und einige andere blieben und kauften Lauben. Mit zwei Lauben begann Schmieg in der Kirchstraße, rückte dann auf den Schillerplatz, weil Hotelier Alfred Bruy sich wieder mehr seinem Hotel in Zuffenhausen widmen wollte. „Seitdem sind wir hier an diesem Eckplatz.“ Und die Stammkundschaft findet sie, so wie jenes Paar, das regelmäßig aus Filderstadt zu den Schmiegs kam. Eines Abends brachten sie vorsichtshalber die eigene Garnitur mit, bauten sie auf und setzten sich. Natürlich wurden sie bedient.

Aber auch Fremde schauten vorbei. Wobei, eigentlich war es Verwandtschaft. 1994



Helli Schmieg und Dieter Zaiß bei ihrer Werbetour fürs Weindorf.

Foto (Archiv): Uli Kraufmann

kamen drei Männer, wollten wissen, wer denn da hinter dem Tresen alles Schmieg heiße. Es stellte sich heraus: Einer der Besucher hieß Daniel Schmieg, war aus den USA. Und erzählte, was er in den Familienarchiven gefunden hatte: Die Urgroßväter von Daniel und Hellis Mann Rolf waren Brüder. Und er war extra aus Minnesota gekommen, um mal zu schauen, was der schwäbische Zweig der Familie so treibt.

Auf Tour mit großen Kelchen, Prospekten und Liedgut

Dass da eine waschachte Weindorf-Wirtin zur Verwandtschaft gehörte, lernten die Amis auch. Färber schickte Helli Schmieg und Dieter Zaiß durch die Lande, sie warben als Botschafter fürs Weindorf. Sie bekamen zwei überdimensionale Kelche, die heute noch bei der Weindorf-Eröffnung die Hauptrolle spielen. Zudem einen Daimler samt Fahrer, der Büttel Wolfgang Lutz samt Glocke saß mit im Fonds. Fünf Jahre lang tourten sie so durchs Umland, „mit Prospekten und Postkarten bepackt, und mit ein paar Flaschen Wein in der

Hand, luden die Bürgermeister aufs Weindorf nach Stuttgart ein, schenkten danach auf den Marktplätzen unsere Weine als Versucherle aus und haben dann immer auch ein paar Lieder gesungen“. Kostprobe: „Wir laden Euch ein zum gemütlichen Hocka, ein Hoch auf das Weindorf mit Trollinger trocka.“

Sie etablierten sich, das Weindorf reiste nach Hamburg, Berlin, Finnland, in die USA und Bonn. Dort lernte Verteidigungsminister Manfred Wörner die resolute Schwäbin kennen. Ihr Sohn, damals bei der Bundeswehr, hatte nur eine Hose. „Zwei Wochen später hatten alle neue Hosen!“

Am liebsten war sie in Hamburg, erzählt sie. Sie wohnten im Hotel Hafen Hamburg bei Willi Bartels, einem gelernten Schlachter, dem Dieter Wedel in seiner Serie „Der König von St. Pauli“ ein Denkmal setzte. Bartels war der Boss der Reeperbahn, als diese noch kein Tummelplatz der Junggesellenabschiede war. Die Ballhaus Jungmühle, das Bikini, das Hippodrom, Schauplatz des Films „Große Freiheit Nr. 7“, dort durften Pferde aus Bierkrügen saufen, fast die ganze



Helli Schmieg bei der Eröffnung des Weindorfs.

Foto: Lichtgut/Retlig



Beim 80. Geburtstag brachten Hansi Müller (links) und der VfB-Präsident Claus Vogt Geschenke vorbei.

Foto: Rudel

Große Freiheit gehörte ihm, und von 1967 an auch der größte Puff Europas. Auf Bitte des Senats entstanden, damit die Prostituierten nicht die Touristen belästigten. Sie konnten miteinander, Bartels hielt immer Hof im Hotel mit einem Radler und einer Zigarre. Und mochte das Weindorf.

So wie der Regierende Bürgermeister Henning Voscherau. „Der kam jeden Tag zum Mittagessen vorbei“, erinnert sich Schmieg. Nachfolger Ole von Beust mochte die Stuttgarter aber nicht so sehr. Er befand, „das Weindorf verstellt den Blick aufs Rathaus“. Par ordre de Mufti riss er es in zwei Teile auseinander, damit der Blick unverstellt sei. „Das war der Anfang vom Ende, wir hatten dann zwei kleine Weindörfer, das funktionierte nicht.“ Der Ausflug nach Hamburg endete, seitdem bleibt das Weindorf zu Hause in Stuttgart. Wo es seit 50 Jahren das Stadtbild prägt. Und Helli Schmieg immer noch dabei ist: Wirtin bleibt halt Wirtin. *fr*

Anzeige

GOLDPREIS AUF REKORDNIVEAU

Edelmann GOLDANKAUF

Altgold und Bruchgold

Goldmünzen

Zahngold

Goldbarren jeder Größe

Münzsammlungen

Bares für:

- **Altgold**
- **Zahngold** (auch mit Zähnen)
- **Bruchgold**
- **Goldmünzen**
- **Gold- und Silberbarren**
- **Erbschmuck**
- **Brillanten**
- **Deutsche Mark** (von 1 Pfennig bis 1000 Mark)
- **Münzsammlungen**
- **Silberschmuck / -bestecke**
- **Zinn**
- **Nobeluhren**

Der Goldpreis ist so hoch wie noch nie. Das bringt viele Menschen dazu in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Goldschmuck und Münzen, Silber und sogar Zahngold lassen sich zu barem Geld machen und das ganz einfach.

Wichtig dabei ist, sich an den richtigen Ansprechpartner zu wenden.

Ein seriöser Goldankäufer ist Edelmann Goldankauf in der Cannstatter Straße 51 in Fellbach. Hier sind eine kompetente Wertermittlung und die sofortige Auszahlung garantiert. Angenommen werden große und geringe Mengen Altgold. Aber auch Zahngold ist zur sofortigen Bewertung und einem seriösen Ankauf geeignet. Es wird jedoch nicht nur Alt- und Zahngold angekauft, sondern auch Münzen, defektes Gold, Bruchgold, Antikschmuck, Barrengold, Golduhren und Silber. Kommen Sie zu einer kostenlosen Schätzung vorbei und lassen Sie sich in vertraulicher Atmosphäre unverbindlich beraten. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

WIR ZAHLEN AUCH SAMMLERWERTE.

Bares für Ihr Gold

Wir vergüten auch Steinbesatz und Zustand

100% ZUFRIEDENHEITSGARANTIE!

Edelmann GOLDANKAUF

Cannstatter Straße 51
70734 Fellbach
Telefon 0711/46 909 856
www.edelmann-goldankauf.de
Öffnungszeiten: Montag–Freitag: 10–17:30 Uhr

- Seriöse und diskrete Abwicklung
- Geeichte Waagen, wie gesetzlich vorgeschrieben
- Keine versteckten Kosten
- Kostenlose Goldanalyse
- Barauszahlung
- Kostenlose Parkplätze

Kurz berichtet

Nachbarschaftsfest im Ehrlichweg

MÖHRINGEN. Vor den Häusern des Ehrlichwegs 33 auf dem Fasanenhof findet am Freitag, 11. September, ein Nachbarschaftsfest statt. Gestartet wird um 17 Uhr, schon ab 15 und bis 18 Uhr werden vom „Mobifanten“ Spiele für Kinder geboten. *red*

Saisonaufakt für Stuttgarter Rugby Club

DEGERLOCH. Die Männer des Stuttgarter Rugby Clubs sind zuletzt in die zweite Bundesliga Süd/West aufgestiegen. Nun startet die Saison, die Stuttgarter spielen am Samstag, 5. September, 15 Uhr, beim RC Rottweil. Am Samstag, 12. September, ab 15 Uhr, folgt dann das erste Heimspiel im Stadion Hohe Eiche in Degerloch. Gegner ist der RK Heusenstamm. Das Frauenteam des SRC startet wiederum am Samstag, 5. September, 11 Uhr, mit einem Heimturnier im Siebener-Rugby in die neue Runde. *red*

Kreativwerk stellt im Studio 57A aus

MÖHRINGEN. Im Studio 57A der Galerie Artart in Möhringen wird am Freitag, 11. September, 18 Uhr, die Ausstellung „Im Kleinen ganz groß“ eröffnet, die gemeinsam mit dem Kreativwerk Höfingen entwickelt wurde. *red*

Absurd und komisch

Das Theater unter den Kuppel feiert mit „Eingeschlossene Gesellschaft“ am 11. September Premiere.

LEINFELDEN-ECHTERDINGEN. Das Theater unter den Kuppel in Leinfelden-Echterdingens Stadtteil Stetten feiert am Freitag, 11. September, 19.30 Uhr, Premiere mit „Eingeschlossene Gesellschaft“. Ein absurd-komisches Theaterstück über Moral, Macht und das System Schule wird angekündigt.

Die Handlung: Der Schüler Fabian Prohaska steht kurz vor dem Abitur. Ein einziger Punkt fehlt ihm, um zu bestehen. Aber der altgediente Lateinlehrer Engelhardt hat Prinzipien und verweigert diesen. Da platzt Papa Manfred Prohaska der Kragen. Freitagnachmittags, die Lehrkräfte sind eigentlich schon auf dem Weg ins Wochenende, marschiert er ins Lehrerzimmer, um sich den „Korinthenkacker“ zur Brust zu nehmen. Dann zieht der Vater eine Pistole. Ab diesem Zeitpunkt gilt: keiner raus, keiner rein. Das Lehrerzimmer wird zur geschlossenen Gesellschaft. Und plötzlich steht nicht mehr nur der Schüler Fabian auf dem Prüfstand: Die Maske der Bürgerlichkeit bröckelt, Geheimnisse fliegen auf, Egos explodieren, das Urteilsvermögen der Lehrkräfte wird zumindest hinterfragt. Das Mot-



Foto: oh

Ein Vater greift zur Pistole und das Lehrerzimmer wird zur eingeschlossenen Gesellschaft.

to scheint zu lauten: Jeder gegen jeden – und alle nur für sich.

Das Stück stammt aus der Feder von Jan Weiler, der einen Alptraum mit messerscharfen Dialogen, tiefgründigem Humor und entlarvender Situationskomik entworfen hat. In Stetten führen Andrea Werthwein und Peter Löwy Regie. Als Altersempfehlung wird „ab zwölf Jahre“ angegeben. Weitere Aufführungen sind (jeweils ab 19.30 Uhr): 11., 12., 18., 19., 25. und 26. September sowie am 2. und 3. Oktober. *red*

Info und Tickets: www.tudk.de

Stadler feiert Jubiläum

Vor 90 Jahren wurde der Zweiradhändler Stadler in Regensburg gegründet, das wird auch in der Niederlassung in Bonlanden gefeiert.

FILDERSTADT. Die Ursprünge von Zweirad Stadler liegen in Regensburg und 90 Jahre zurück. In dieser Zeit hat das Familienunternehmen eine beeindruckende Entwicklung genommen. Heute ist der Fachhändler mit 22 Standorten in Deutschland und Österreich vertreten – von Berlin, Bremen und Hannover über Düsseldorf, Frankfurt, Mannheim, München und Nürnberg bis Regensburg, Straubing und Wien. Und eine Niederlassung wird in Filderstadt-Bonlanden betrieben. Dazu kommt der Online-Handel.

Im Jahr 1936 gründete Josef Stadler einen Zweiradhandel in der Regensburger Altstadt. Heute, 90 Jahre später, wird das Familienunternehmen in der vierten Generation geführt. Das Angebot reicht weit über das klassische Fahrrad hinaus: E-Bikes, Rennräder, Gravelbikes, Mountainbikes, City- und Trekkingräder, Kinderfahrräder, Anhänger sowie Bekleidung, Helme, Schuhe, Ersatzteile und Zubehör. In Regensburg, Straubing und Nürnberg gehören außerdem Motorroller, Motorräder und Motorradbekleidung dazu.

Zweirad Stadler versteht sich nach eigener Aussage nicht nur als Händler, sondern

als verlässlicher Partner rund ums Zweirad – mit großer Auswahl, fachkundiger Beratung, fairem Preis-Leistungs-Verhältnis und einem Service, der auch nach dem Kauf weitergeht.

Josef Stadlers Sohn Helmut Stadler eröffnete 1981 in Regensburg ein Zweirad-Center mit 7500 Quadratmetern Verkaufsfläche. Darin verwirklichte er seine Idee einer permanenten Fahrradmesse – damals einzigartig in Deutschland. Dies legte den Grundstein für die weitere Entwicklung des Unternehmens. Bärbel Stadler und Peter Glötzl-Stadler, die das Unternehmen heute führen, entwickelten das Konzept gemeinsam mit Helmut Stadler weiter. Heute ist mit Vincent und Valentina Stadler bereits die vierte Generation im Unternehmen eingebunden.

Mit seinem großen Online-Shop bietet Zweirad Stadler heute neben den Filialen die Möglichkeit, Fahrräder, Zubehör und Bekleidung bequem von zuhause aus zu kaufen. Gleichzeitig bleibe das stationäre Erlebnis mit Probefahrten, persönlicher Beratung und Werkstattservice wichtig, heißt es in einer Pressemitteilung. *red*

Info: Am 4. und 5. September feiert Zweirad Stadler in den Niederlassungen das Jubiläum mit besonderen Angeboten, Glücksrund und kulinarischem Programm. Zudem wird in jeder Filiale am Freitag ein Mountainbike im Wert von 950 Euro und am Samstag ein E-Bike im Wert von 3400 Euro verlost.

Anzeigen

ANZEIGE

Sie hören gut, aber verstehen schlecht?

Die Schädigung der Haarzellen im Innenohr führt dazu, dass Gespräche nicht mehr gut verstanden werden. Eine bahnbrechende Schweizer Innovation löst dieses Problem auf effektive Weise.

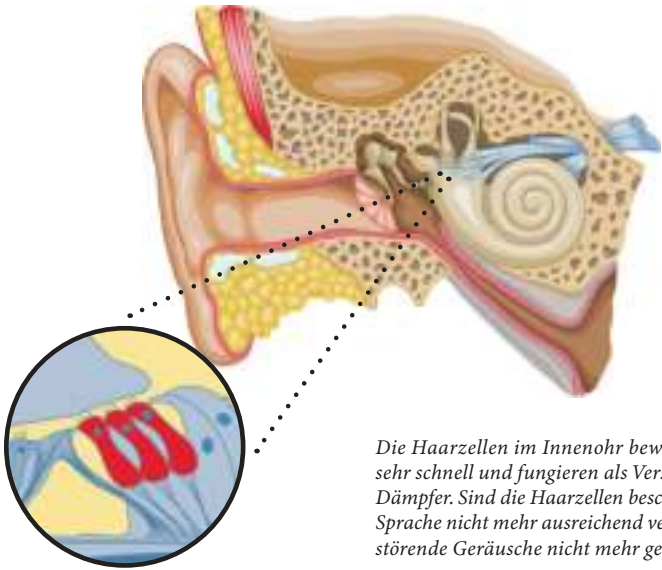
Täglich bemerken viele Menschen, dass sie Schwierigkeiten haben, Gesprächen zu folgen. Sie hören zwar die sprechende Person, verstehen aber nicht richtig, was gesagt wird. Die Ursache dafür ist oft eine Schädigung des Innenohrs. Dabei erschweren Umgebungsgeräusche, schlechte Akustik, undeutlich sprechende Personen und Hintergrundmusik das Verstehen zusätzlich.

Schädigung des Innenohrs

Haarzellen im Innenohr sorgen für Anpassungen im Klang. Sind diese Zellen beschädigt, hören Sie leise Geräusche noch leiser und laute Geräusche erscheinen Ihnen hingegen lauter! Durch störende Umgebungsgeräusche sind Gespräche dann nicht mehr gut zu verstehen. Die revolutionären Hörgeräte von Phonak lösen dieses Problem zielgerichtet.

Hervorragende Klangqualität

Die speziell in der Schweiz entwickelten Phonak-Geräte sind mit modernster Technologie ausgestattet. Dadurch ist der Klang von ausgezeichneter Qualität und das Klangspektrum sehr breit. Hinzu kommt, dass der leistungsstarke Lautsprecher sehr nah am Trommelfell sitzt. Dies sorgt für eine optimale Schallübertragung und ein ultimatives Hörerlebnis. So können Sie wieder aktiv an allen Gesprächen teilnehmen. Darüber hinaus sorgt das einzigartige weiche Material für einen hohen Tragekomfort. Sie merken kaum, dass Sie ein Hörgerät tragen.



Die Haarzellen im Innenohr bewegen sich sehr schnell und fungieren als Verstärker und Dämpfer. Sind die Haarzellen beschädigt, wird Sprache nicht mehr ausreichend verstärkt und störende Geräusche nicht mehr gedämpft.

Testpersonen gesucht!

Mit besonderer Beratung und Service sind die Phonak-Hörlösungen in Deutschland bei GEERS erhältlich. Aktuell sucht GEERS Testpersonen für die revolutionären Phonak-Hörgeräte. Kennen Sie die vorhin beschriebene Situation, möchten Sie wieder gut hören und diese neue Technologie in der Praxis testen? Dann laden wir Sie herzlich dazu ein, an unserer Studie teilzunehmen. Sie können die Phonak-Geräte 10 Tage lang kostenlos und unverbindlich in verschiedenen Hörsituationen aus-

probieren. Ihre Testphase schließen wir mit einem kurzen Interview ab, bei dem wir Sie nach Ihren Erfahrungen fragen.

Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bis zum 30. November als Testperson an. Gehen Sie dazu auf www.geers.de/termin oder rufen Sie unter 0800 724 000 261 an. Die Teilnahme ist kostenlos und völlig unverbindlich! Melden Sie sich noch heute an und erleben Sie die Vorteile der Phonak-Hörlösungen.



Jetzt anmelden:
kostenlos und
unverbindlich unter
0800 724 000 261
oder auf
www.geers.de/termin

„Ich habe gemerkt, dass ich Gesprächen nicht mehr richtig folgen konnte. Das war sehr unangenehm. Dank GEERS kann ich Gespräche wieder voll und ganz genießen. Ich empfehle jedem, den Test zu machen und den Unterschied selbst zu erleben!“

GEERS

GEERS ist eine Marke der Sonova Retail Deutschland GmbH, Otto-Hahn-Straße 35, 44227 Dortmund

Code für Fachgeschäft



Weil deine Stadt alles hat.

-ANZEIGE-

Den Alltag meistern ohne Smartphone ist schwer möglich

(djd-p). Das Smartphone ist längst mehr als ein Telefon: Es dient als Navigationshilfe, Fahrkarte, Zahlungsmittel, Kalender, Informationsquelle und Kommunikationsmittel. Viele alltägliche Aufgaben lassen sich heute schneller und einfacher mit dem Smartphone erledigen. Ohne Smartphone besteht die Gefahr, wichtige Nachrichten oder Termine zu verpassen. Bereits am Morgen greifen die meisten zum Handy, um Nachrichten zu lesen, den Wetterbericht zu prüfen oder ihre Termine zu kontrollieren. Unterwegs hilft es bei der Orientierung und ermöglicht, öffentliche Verkehrsmittel oder ein Taxi zu buchen. Auch beim Bezahlen wird das Gerät zunehmend eingesetzt. Wer beispielsweise eine Fahrkarte kaufen oder in



mittendrin. Vieles an Kommunikation spielt sich mittlerweile auch in sogenannten sozialen Medien wie Instagram oder Facebook ab. Auch hierfür benötigt man – um live dabei zu sein – ein Smartphone.

Um auch älteren Menschen die Tür in die digitale Welt zu öffnen, bedarf es geeigneter Endgeräte. Ein Beispiel dafür ist das SMART:8 des österreichischen Herstellers emporia (www.emporiamobile.com). Dieses Gerät verzichtet auf verschachtelte Menüstrukturen und setzt stattdessen auf eine übersichtliche Benutzeroberfläche mit großen Symbolen, zudem ist es hörgertätig. Es kombiniert moderne Technologie wie den 5G-Standard mit Sicherheitsfunktionen wie einer integrierten Notruftaste.

IMMOBILIEN



✓ individuell
✓ professionell
✓ erfolgreich

Immobilie verkaufen oder kaufen – wir sind Ihr Partner rund um die Immobilie.

Ihre Fachberater für Immobilien vor Ort



Jochen Kopetschke
Vaihingen und Möhringen



Ann-Kathrin Wössner
Vaihingen und Möhringen



Jörg Fischer
Stuttgart-Süd bis Plieningen



Heike Hochschorner
Landkreis Esslingen, Ostfildern und Nellingen

BW-Bank Immobilienvermittlung • Heilbronner Straße 28
70191 Stuttgart • Telefon 0711 124-42825
www.bw-bank.de/immobilien • immobilien@bw-bank.de

Ein Unternehmen der LBBW-Gruppe

BW BANK

Junge Bäume müssen stets gegossen werden

Die Hitze wirkt sich auch auf die Vegetation aus: Viele Stadtbäume zeigen akuten Trockenstress und werfen früh Laub ab. Schon länger wird deshalb daran gearbeitet, den Wald zu verjüngen.

STUTTGART. Trockenheit setze vor allem bestimmten Baumarten in der Stadt zu. Das berichtet Sebastian Schreiber, der Sprecher des Landwirtschaftsministeriums Baden-Württemberg. „In der Stadt leiden vor allem Flachwurzler wie Birken, Buchen und Stadtlinden. Besonders gefährdet sind Jungbäume, die unter fünf bis zehn Jahre alt sind, und geschwächte Altbäume. Feldahorn und Silberlinde kommen besser mit hohen Temperaturen zurecht.“ Die Situation der Bäume sei, sagt Schreiber, „äußerst angespannt“. Durch fehlenden Niederschlag und die Hitzewellen der vergangenen Wochen mit zum Teil über 35 Grad und tropischen Nächten sind die Bodenwasserspeicher bis in tiefe Schichten erschöpft.

Viele Stadtbäume zeigen akuten Trockenstress, erkennbar an frühzeitigem Laubabwurf, eingerollten Blättern und Totholzbildung. Besonders in dicht bebauten Stuttgarter Talkessellagen verstärkt der Wärmeinseleffekt das Austrocknen. Zudem besteht durch Wassermangel eine erhöhte Gefahr von plötzlichen Grünastbrüchen.

Dies ist im Rosensteinpark der Fall, wo die Gärtner der Wilhelma-Parkpflege regelmäßig die jungen Bäume gießen. Eine Linde hat schon begonnen, ihre Blätter zusammenzurollen. An anderer Stelle zeigt der Gärtner auf eine Buche, dort sind ganze Äste heruntergebrochen. Auch Schreiber bestätigt: Bei der Rotbuche seien die Probleme offensichtlich, sie reagiere stark mit vorzeitigem Blattabwurf und Kronenschäden, besonders an Südhängen oder auf trockenen Kuppen.

— Buchen, Birken und Stadtlinden leiden besonders

„Die Trockenheit ist grundsätzlich für alle Bäume eine erhebliche Beanspruchung, sodass ihr Zustand in allen vom Fachbereich der Parkpflege der Wilhelma betreuten Flächen aufmerksam beobachtet wird. Es gibt da keine großen Unterschiede zwischen den einzelnen von der Wilhelma betreuten Anlagen“, erklärt der Wilhelma-Sprecher Birger Meierjohann. Da Jungbäume besonders dürrgefährdet sind, müssen sie regelmäßig gegossen werden. Großes Augenmerk werde auf Bäume gelegt, die in den vergangenen drei Jahren gepflanzt wurden. Sie wurden in weiser Voraussicht bereits mit passenden

wasserspeichernden Substraten und Mulchschichten angepflanzt.

— Bewässerungssäcke helfen jungen Bäumen besonders gut

Zum Teil werden Bewässerungssäcke verwendet, da diese schnell gefüllt werden können und das Wasser langsam abgeben, sagt der Zoo-Sprecher. Großbaumverpflanzungen haben zudem eine große Baumscheibe mit Gießrand und Mulchschicht zur besseren Speicherung der Feuchtigkeit. „Teilweise nutzen wir Bodenfeuchtesensoren, die zur aktuellen Situation Auskunft geben, sodass Zeitpunkt und Wassermenge der Gießgänge zielgerichtet geplant werden können“, heißt es. Altbäume werden nur in Sonderfällen bewässert, beispielsweise das Naturdenkmal am Schloss Solitude. Bei Neu- und Nachpflanzungen wird bereits vorausschauend auf angepasste Pflanzenarten geachtet, die zu den klimatischen Veränderungen passen.

— Ausmaß der Nadelbaum-Schäden noch unklar

Bei anderen Baumarten, beispielsweise Nadelbäumen, erscheinen die Probleme aktuell nicht so offensichtlich. Dennoch zeigt der Mammutbaum vor dem Naturkundemuseum im unteren Bereich schon trockene Nadeln. „Wir müssen allerdings damit rechnen, dass sich der aktuelle Stress auch auf die Folgejahre auswirkt, sodass wir das aus der aktuellen Dürreperiode ergebende Schadensausmaß aktuell noch nicht vollständig beziffern können“, erklärt Schreiber.

— Besonders alte Bäume sind betroffen

Im Wald sind alte Bäume am stärksten betroffen, die in einem kühleren und niederschlagsreicheren Klima aufgewachsen sind und sich daran angepasst haben. Die aktuelle Extremsituation wirkt sich dabei auf alle Baumarten aus. Die Bäume im Wald leiden ebenso unter der lang andauernden Trockenheit. Die Extrembedingungen führten viele Waldbestände an die Belastungsgrenze, sagt Ministeriumssprecher Schreiber. Die Auswirkungen der Schäden werden sich häufig erst im kommenden Jahr zeigen.

— Hitze-Maßnahmen: Klimaresistente Bäume pflanzen



Unter der Trockenheit leiden vor allem junge Bäume, wie diese Linde im Stuttgarter Rosensteinpark, die von einem Gärtner der Parkpflege der Wilhelma gegossen wird.

Foto: Iris Frey

Da der Klimawandel kein ganz neues Phänomen ist und fortschreitet, werden die Wälder in Baden-Württemberg bereits seit einigen Jahrzehnten zu klimaresistenten Laubmischwäldern umgebaut. Hierbei unterstützt auch das Land. Mit den „Waldentwicklungstypen im Klimawandel“ wurde 2024 ein umfassendes Anpassungskonzept für die Wälder Baden-Württembergs veröffentlicht, das derzeit umgesetzt wird.

Im Zentrum stehen strukturierte Risikobewertungen einzelner Waldpartien, die Anreicherung der Baumartenpalette durch Pflege und Pflanzung sowie der Erhalt der Biodiversität. Maßnahmen zur naturnahen Waldwirtschaft, beispielsweise der Anbau

trockenheitstoleranter Baumarten, werden in Baden-Württemberg finanziell gefördert.

— Saaten aus heißeren Regionen

In Praxistestanbauten werden Baumarten aus südlichen Regionen auf ihr Potenzial in Baden-Württemberg getestet, zum Beispiel Bornmüllertannen, Baumhaseln, Atlaszedern oder Orientbuchen. Des Weiteren sind für heimische Baumarten Saatgutquellen aus heißeren und trockeneren Regionen identifiziert worden, sogenannte klimaplastische Herkünfte. Deren Verwendung kann ein Beitrag zur Klimaanpassung sein. Zudem werden die Wälder verjüngt, da junger Wald mit Klimaextremen besser zurechtkommt. *if*

Banksy-Schau kommt im September

Nach dem Erfolg von „The Mystery of Banksy“ im Jahr 2023 kommt erneut eine Pop-up-Ausstellung mit Werken des britischen Street-Art-Künstlers Banksy nach Stuttgart in den Kronprinzbau.

STUTTGART. Die Ausstellungsmacher von „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ kehren nach Stuttgart zurück. Vom 11. September an soll im Kronprinzbau die Ausstellung „House of Banksy Stuttgart – An Unauthorized Exhibition“ zu sehen sein. Im Jahr 2023 hatte „The Mystery of Banksy“ in den Königsbau Passagen in Stuttgart mehr als 80 000 Besucher angelockt.

Auf einer Fläche von rund 1500 Quadratmetern werden den Veranstaltern zufolge mehr als 150 Motive von Banksy präsentiert. Darunter sollen auch neuere Arbeiten des anonymen britischen Künstlers sein. Die Ausstellung beschäftigt sich mit verschiedenen Motiven und Arbeiten aus Banksys Schaffen.

Nicht von Banksy autorisiert und keine Originale

Die Ausstellung enthält keine Originalwerke und ist nicht von Banksy autorisiert. Darauf verweist bereits der Titel „An Unauthorized Exhibition“. Banksy selbst hält seine Identität weiterhin geheim und ist für seine kritische Haltung gegenüber dem Kunstbetrieb und die gesellschaftspolitischen Aussagen seiner Arbeiten bekannt.

Nach Angaben der Veranstalter haben die beiden Ausstellungsformate „The Mystery of Banksy“ und „House of Banksy“ zusammen weltweit bereits mehr als vier Millionen Menschen erreicht.

„House of Banksy“ in Stuttgart: Vorverkauf hat begonnen

Der Vorverkauf für „House of Banksy Stuttgart“ hat bereits begonnen. Tickets sind über die offizielle Ausstellungsseite und seit Anfang August auch an bekannten Vorver-



Die Ausstellung „House of Banksy“ kommt nach Stuttgart

Foto: Dominik Gruss

kaufsstellen erhältlich. Die Pop-Up-Ausstellung findet im Kronprinzbau (Kronprinzstraße 8) statt. Die Ausstellung ist dort vom 11. September an zu sehen. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags, 11 bis 19 Uhr. *gun*

Rund um die Markthalle tut sich etwas

Die Dorotheenstraße wird umgebaut, die Parkplätze werden weichen. Das Ziel: mehr Grün, mehr Sitzgelegenheiten, mehr Aufenthaltsqualität.

STUTTGART. Wer unter den Arkaden der Markthalle Stuttgart entlanggeht, gemeinsam mit einem Pulk anderer Menschen, fühlt sich ein bisschen wie in Italien in einem dieser wunderschönen Städtchen. Bald geht es auch jenseits der Arkaden an der Dorotheenstraße in Stuttgart beschaulicher zu: Grünbeete, Schirme, Tischchen zum Stehen und zum Sitzen. So sehen es die Planer von g2-Landschaftsarchitekten.

Ab Anfang 2027 wird die Dorotheenstraße umgebaut, im Sinne der blau-grünen Schwammstadt. Bereits in den vergangenen Jahren waren Parkplätze allerlei Sitzmobiliar und Kübel-Bäumen gewichen. Die Stell-

plätze direkt vor der Markthalle sollen nun umgewandelt werden in Aufenthaltsorte, der Untergrund an der Dorotheenstraße soll an vielen Stellen Beeten und Bäumen weichen. Visualisierungen, wie das dann aussehen könnte, gibt es bereits. Wenn auch nur von dem Bereich direkt an der Markthalle.

Eine versiegelte Stadt heizt sich zum einen stark auf, zum anderen kann sie Regen nicht aufnehmen, alles Wasser rauscht ab durch die Kanalisation. In einer Schwammstadt ist das anders. Bäume und Grünflächen kühlen die Umgebung, nehmen Regenwasser auf, mit dem sie sich selbst feucht halten. An der Dorotheenstraße soll Sickerbelag

verlegt werden, es sollen insgesamt ein Dutzend Bäume gepflanzt sowie Grünflächen angelegt werden. Vier Beete sind vor der Markthalle geplant. Zudem soll Raum geschaffen werden für Lastenräder, Sitzmöglichkeiten, Außengastronomie. Neue Bäume sollen gegenüber gepflanzt werden. Vor der Markthalle gibt es dann zwar keine Parkplätze mehr, allerdings sollen Lieferanten hier in bestimmten Zonen nach wie vor halten können. An der Goerdelerstraße entlang des Karlsplatzes sollen zwei besondere Beete mit Pflanzen für die Artenvielfalt und mit Sitzkanten für Menschen entstehen. Auch Außengastronomie ist an dieser Stelle möglich. Das Deserteur-Denkmal zieht um in den Übergangsbereich zur Dorotheenstraße.

An der Stelle, an der aktuell unter anderem die Sitzkiesel platziert sind, ist ein soge-

nanntes Aktivitätsband geplant. Vorgesehen sind eine Boulebahn und Sitzgelegenheiten, die bei Veranstaltungen auf dem Karlsplatz abmontiert werden können. In diesem Bereich befinden sich zudem ein WC, Behinderten- und Taxistellplätze.

Münz- und Dorotheenstraße sollen nach dem Umbau als Tempo-20-Zonen ausgewiesen werden. Der Abschnitt der Dorotheenstraße zwischen Münz- und Holzstraße soll zudem so gestaltet werden, dass er zu einem späteren Zeitpunkt in Fußgängerzonen umgewandelt werden kann. Die Zufahrt zu den Tiefgaragen über die Münzstraße bleibt erhalten. Im Bereich der Münzstraße will die Stadt feste Poller installieren. Die Kosten für die Umbaumaßnahmen liegen bei rund 7,5 Millionen Euro, das Schwammstadt-Projekt ist allerdings förderfähig. *ana*

Mineralbad Berg öffnet dieses Jahr nicht mehr

Ein Wasserrohrbruch und seine unabsehbaren Folgen: Auch drei Monate nach der erzwungenen Badschließung zeichnet sich kein Termin für die Wiedereröffnung ab.

STUTTGART. Die vielen Fans und Stammgäste des „Neuner“, wie das Mineralbad Berg in Anlehnung an seinen Erbauer Friedrich Neuner auch genannt wird, hatten auf eine andere Nachricht gehofft, nun aber ist klar: das Stuttgarter Kult-Bad bleibt auch das restliche Jahr über geschlossen. Der Sprecher der Stuttgarter Bäder, Jens Böhm, bestätigte: „Aktuell ist die Vergabephase (für die Arbeiten) noch immer nicht vollständig abgeschlossen. Wir gehen daher davon aus, dass eine Öffnung des Bads durch die sich anschließende Planungs- und Umsetzungsphase der einzelnen Gewerke in diesem Jahr nicht mehr realistisch ist.“ Keine schönen Aussichten. Böhm ist sich dessen bewusst: „Das wird allen Freunden des Bads natürlich sehr weh tun. Uns geht es genauso. Wir hätten sehr gern auf die – nicht durch uns verur-

sachte – außerplanmäßige Schließung des Bades verzichtet!“

Verursacht wurde die aktuelle Situation durch einen Wasserrohrbruch außerhalb des Bades. In der Nacht vom 11. auf 12. Mai platzte die Hauptversorgungsleitung des Wassernetzes. Das ausströmende Wasser floss in das Untergeschoss und den Technikeller des Mineralbads und richtete dort erhebliche Schäden an. Seitdem hat das Berg zu. Einen Zeitplan für die Wiedereröffnung können die Stuttgarter Bäder bisher nicht nennen. Der „größte Brocken“ ist laut Böhm die gesamte Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik, das „zentrale Nervensystem des Bades: „Es müssen komplexe Anlagen ersetzt werden.“ Zu klären ist auch die Versicherungsfrage. Böhm betont: „Wir kämpfen um die größtmögliche Erstattung der Aus-



Seit 12. Mai geschlossen: das Mineralbad Berg in Bad Cannstatt

Foto: Jan Sellner

fälle und Übernahme aller Kosten für die Wiederherstellung des Ursprungszustands.“

Schon einmal mussten die Bergianer länger auf ihr „Neuner“ verzichten. Vier Jahre

lang, von 2016 bis 2020, wurde das 1856 gegründete, älteste Bad in Stuttgart von Grund auf saniert. Danach strömten die Fans wieder. Allein im Juni 2025 zählte die Stadt

47 000 Badegäste im Mineralbad Berg. Ähnliches wäre sicherlich für den Hitze-Sommer 2026 zu erwarten gewesen.

Mit den Folgen des Wasserrohrbruchs müssen auch die Pächter, Ari Farris und seine Frau Marina, umgehen, die im Berg die Innen- und seit vergangenen Sommer auch die neu eröffnete Außengastro – das Neuner Deli – betreiben. Mit Hilfe der Stuttgarter Bäder, die rasch handelten und den Zugang zum Park und zu der Außengastro für Besucher öffneten, ist es ihnen gelungen so gut wie möglich zu improvisieren. „Wir sind sehr zufrieden“, sagt Ari Farris mit Blick auf eine gut gefüllte und beschirmte Terrasse. Auch die Liegewiese und das Volleyballfeld würden intensiv genutzt. An einer Außendusche können Besucher sich abkühlen.

In der grünen Oase haben die Farris schon mehrere Geburtstagsfeiern ausgerichtet. Und am 20. August hatte Hofbräu zu einer Veranstaltung mit Musik geladen, am 22. August gab es eine Open Air Day Party unter dem Motto „Verzaubert am Berg“. *js*

Handwerkerprofis

auf den Fildern



Ihr Fliesenleger-Meisterbetrieb

Greiter über 70 Jahre Familientradition

Katzenbachstraße 8 • Stuttgart-Vaihingen • Telefon 73 30 60

- Fliesen • Platten • Mosaik • Bordüren
- Marmor • Granit • Altbau • Neubau
- Balkon- und Terrassensanierung
- Beratung mit Musterkollektion vor Ort
- Ausstellung

Der Abholmarkt in Stuttgart-Vaihingen

schalten Sie uns ein!

- Elektroinstallationen und Service
- Intelligente Gebäudesteuerungen
- Elektromobilität und Ladesäulen
- Photovoltaik und Stromspeicher

BÜRKLE SCHÖCK

Elektro-Anlagen

Gewerbestraße 38 · 70565 Stuttgart
T (0) 711 7837 - 400

www.buerkle-schoeck-elektro.de

Seit über 60 Jahren
Ihr Meisterbetrieb in Stuttgart

Jungmann

Ihr Stukkateur- und Malerfachbetrieb

- Putz und Stuck
- Malerarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Schimmelsanierung
- Fassadenrenovierung
- eigener Gerüstbau
- Reparaturen

Wir renovieren und sanieren

Tel. 0711-784 6014

www.stukkateur-jungmann.de

Fassaden-Fachbetrieb

Wärme-Isolierputze | Nass- und Trockenputz
Fassadenanstriche | Gerüstbau | Malerarbeiten

SCHÖLLKOPF

Stukkateur Meisterbetrieb

70794 Filderstadt | 0711 77 14 76
info@schoellkopf-stukkateur.de

GÜNTHER

Gasgeräte-Wartungsservice GmbH

Der Service- und Reparatur-Spezialist für Ihre Heizung und Solaranlage

» WARTUNG » REPARATUR

0711/732646

Kreuzstr. 5 | Stuttgart-Vaihingen | www.guenther-gasgeraete.de

LIMBERG

IHR MEISTERBETRIEB

Rollladen, Markisen, Jalousien, Rolll Tore, Garagentorantriebe, Insektenschutz

Beratung Kundendienst

Handwerkstr. 48 | 70565 S-Vaihingen/Möhringen
Tel. (0711) 780 41 41 | info@limberg-gmbh.de
www.limberg-gmbh.de

Schöne Bäder

D+S ROCKENSTEIN

SANITÄR-/HEIZUNGSTECHNIK Meisterbetrieb

0711/765 32 24

Ihr Installateur mit dem R für Routine-Service seit 1993

Gomaringer Str. 4a · 70597 Stuttgart
www.rockenstein-sanitaer.de

Wohlige Wärme

ANDREAS LUTZ

Wasser Wärme

70565 Stuttgart • Kupferstraße 25
Telefon (0711) 7 15 61 14 • Fax (0711) 7 15 54 78
www.al-sanitaer.de

KONZ & SCHAEFER HAT DIE SCHÖNSTEN FLIESEN UND BÄDER

FLIESEN & BÄDER KONZ & SCHAEFER

Konz & Schaefer GmbH

Höfer Acker 12
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel.: 0711 / 7997-0
www.konz-schaefer.de

ÜBER 125 JAHRE ERFAHRUNG

Montag und Freitag: 8 Uhr–12 Uhr u. 13 Uhr – 17 Uhr
Dienstag bis Donnerstag: 13 Uhr – 17 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung

Wenn Komfort und Barrierefreiheit Hand in Hand gehen

Das Dusch-WC als wichtiger Baustein für alle Generationen im modernen Badezimmer.

Von djd

Wer heute sein Badezimmer renoviert, denkt längst nicht nur an Stil und Design. Auch Komfort und Barrierefreiheit spielen eine immer größere Rolle. Schließlich soll das Bad nicht nur heute, sondern auch morgen ein Ort sein, an dem man sich gerne aufhält – unabhängig vom Alter oder der körperlichen Verfassung.

Sauberkeit auf Knopfdruck

Ein Highlight moderner Badgestaltung ist das Dusch-WC, wie es zum Beispiel vom japanischen Hersteller Toto unter dem Namen Washlet angeboten wird. Das WC mit Bidetfunktion vereint Hygiene, Komfort und Wohlbefinden. Die Intimreinigung mit sauberm, warmem Wasser sorgt für ein Gefühl von Frische und Reinheit und ist darüber hinaus hygienischer als die mit Toilettenpapier. Zusätzliche Funktionen wie ein beheizbarer Sitz, eine Ladydusche oder die Bedienung per Fernbedienung machen den täglichen Gang zur Toilette noch komfortabler.

Ein Dusch-WC ist für jedes Zuhause geeignet

Ein Dusch-WC lässt sich nicht nur in Neubauten, sondern auch nachträglich in bestehende Badezimmer integrieren. So kann man etwa bei der Renovierung die nötigen Anschlüsse einplanen, damit geschulte Fachkräfte später



Für jedes Zuhause geeignet: Ein Dusch-WC lässt sich nicht nur in Neubauten, sondern auch nachträglich in vorhandene Badezimmer integrieren.

Foto: djd/Toto

problemlos das vorhandene WC durch eine Duschtoilette ersetzen können – auch in Mietwohnungen. Auf www.my-washlet.de beispielsweise gibt es weitere Informationen rund um die Installation eines Dusch-WCs sowie die Möglichkeit, hierfür Handwerker in der Nähe zu finden.

Sorgt für Unabhängigkeit bis ins hohe Alter – und kann Beschwerden lindern

Ein Dusch-WC leistet einen wichtigen Beitrag zur Selbstständigkeit. Die Bedienung per Knopfdruck ermöglicht es, die Toilette ohne fremde Hilfe zu

nutzen. Menschen mit Bewegungseinschränkungen – und das betrifft nicht nur ältere Menschen – gewinnen so mehr Sicherheit und Unabhängigkeit im Alltag.

Der sanfte Wasserstrahl kann zudem Beschwerden beim Toilettengang verbessern und Erkrankungen wie Hämorrhoiden lindern. In Japan wurde im Sommer 2025 sogar eine Wellnesstoilette vorgestellt.

Diese Entwicklung zeigt, wie weit man dort bereits ist und welche Bedeutung gesundheitsfördernde Sanitärprodukte in Zukunft auch hierzulande haben werden.

Qualität seit über 80 Jahren

- Hochbau • Wegebau
- Sanierungen / Umbauten
- Reparaturarbeiten • Altbauanierung
- Hofbefestigungen und Stellplätze

Utz Bau GmbH

Handwerkstraße 51-53
70565 Stuttgart (Vaihingen)
Telefon 07 11 / 74 19 14
Telefax 07 11 / 74 93 78
Mobil 01 72 / 72 10 316

www.utzbau.de

Im Frühjahr saniert ...
im Winter trocken!

Kostenfreier Termin vor Ort
0711/4905 24 23

BKM
MANNESMANN

ims23 - 70629 Stuttgart - bkm-stuttgart.com - m.hoefer@bkm-mannesmann.de

„Alles funktioniert perfekt!“

- Smart Home/Gebäudeautomation
- Elektroinstallationen
- Klimasysteme/Heizungstechnik
- Alarm- und Sicherheitstechnik
- Videoüberwachung
- Sat- und Antennenanlagen
- Telefon- und Datentechnik
- Solar-Stromspeicher
- Photovoltaik/Ladeinfrastruktur

Maier + Egeler
Elektrotechnik GmbH
gut gemacht, mit Sicherheit!

Bachstraße 31
70563 Stuttgart
Tel. 0711 - 9 01 36 50
www.me-elektro.de

Ludwigsburg

Eigentumswohnungen in Ludwigsburg.

Offene Besichtigung:
Jeden ersten und letzten Samstag im Monat, 15 - 17 Uhr.
Ohne Voranmeldung.

43 Wohneinheiten, 2 - 4 Zi., ca. 53 m² bis ca. 88 m² auf 6 Etagen.
Entdecken Sie das **Zollern12**, wo modernes Wohnen auf durchdachte, kompakte Grundrisse in zentraler Lage trifft. Der vorläufige Energieausweis liegt vor.

Online-ID: GXBX49

Ludwigsburg

Details: Helle Wohn- und Essbereiche mit offener Küche, Parkett, Fußbodenheizung, Aufzug, **Fertigstellung 2027**, KfW-Energieeffizienzhaus 55-EE.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.
Website: zollern12.de

Online-ID: GXBX45

Ostfildern-Scharnhausen

Reihenhäuser in Ostfildern

3 Häuser mit 6 Zimmern, ca. 147 m² Wohnfläche auf drei Geschossen. Jeweils mit eigenem Garten, Stellplatz, Keller mit Hobbyraum, Terrasse und DT.
Details: Heller Wohn- und Essbereich, Parkett, hochwertige Ausstattung,

Online-ID: GXBX48

Ostfildern-Scharnhausen

Fußbodenheizung, **Energieausweis:** EBA, 54,1kwhl, Fernwärme, BJ 2024, B. **Sofort bezugsfertig!**
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.
Website: gruenegaerten-ostfildern.de

Online-ID: GXBX44

Wüstenrot Haus- und Städtebau

Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH
Hohenzollerstraße 14
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141-16757-228
vertrieb@whs-wuestenrot.de
whs-wuestenrot.de

Stuttgart - Bad Cannstatt

Kommen Sie vorbei - wir beraten Sie gern: Teinacher Str. 3, Bad Cannstatt, Sa-So 10.00 - 11.45 Uhr Projektleiterin: B. Lohmann-Eitel, 0163 5 80 23 92, lohmann-eitel@layher-wohnbau.de

LAYHER

Sympathisch. Zuverlässig. Schwäbisch.

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel. 07143 - 8055 0
info@layher-wohnbau.de
www.layher-wohnbau.de

Freundlich und kompetent

Sie wollen Ihr Grundstück oder Ihr Haus verkaufen?

Sichern Sie sich jetzt:
* den bestmöglichen Preis
* eine sichere und schnelle Abwicklung
* eine kostenfreie Werteneinschätzung
Rufen Sie gleich an!

gut Immobilien
Experten für Grundstücke und Häuser

gut Immobilien GmbH
Große Falterstraße 101
70597 Stuttgart
Tel +49 711 72209030
Fax +49 711 72209031
info@gutimmo.de
www.gutimmo.de

Für Glücksjäger und Schatzsucher: Bekanntschaften & Kontakte im Wochenblatt.

Stuttgarter WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Immobilie in Sonthofen im Allgäu, der südlichsten Stadt Deutschlands, in ruhiger Randlage eines Ortsteils zu verkaufen.
Ca. 830 m² Grundstück mit großem Garten und bestehendem, reparaturbedürftigem Bauernhaus zzz 120m² Zufahrtsweg. Das Bestandsgebäude kann saniert oder durch einen Neubau ersetzt werden.
Kaufpreis ohne Genehmigungsplanung: 765.000 € FP

Online-ID: 7024160

ETW VERKÄUFE

1-Zi.-Wohnung

1 Zi.-Whg ca 38 m², kl. Küche, 430 € KM
✉ scholz-stuttgart@t-online.de

Gesucht, gefunden: Lokaler Service von Meisterhand.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Sindelfingen: Wohnen in TOP-Lage

Offene Bes. Sa. 05.09. von 13:30-14:30 Uhr. **Adr: Sicherstr. 14 (Abbruch)**
Großzügiges EFH mit 8 Zi., 200 m² Wfl., **675 m² Grdst.**, GEG 2024/LWWP/A+. Schlüsselfertig: € 1.263.182,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: H2RGP6

Filderstadt: Herrliche Sonnenlage

BAUBEGINN
Moderne DHH: Perfekt für die junge Familie. Noch 1 Haus frei. 6 Zimmer, 150 m² Wohnfläche, 200 m² Grundstück, GEG2024/LWWP/A+. Schlüsselfertig: € 786.234,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: GXBP8W

Stuttgart: Wohnen in TOP Lage

Seltene Gelegenheit: "Hochwertiges EFH in traumhafter Randlage"
8 Zimmer, 191 m² Wohnfläche, 368 m² Grundstück, GEG2024/LWWP/A+. Schlüsselfertig: € 1.270.000,-
gut Immobilien GmbH, 071172209030

Online-ID: GXBP9D

Leinfelden: Attraktives Wohnen

In sehr begehrter Wohnlage entsteht diese moderne DHH. 6 helle Zimmer, 158 m² Wfl., 224 m² Grundstück, GEG 2024/LWWP/A+. Noch 1 Haus frei! Schlüsselfertig: € 919.938,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: GZBRSG

Herrenberg-Affstätt: Sonnige Lage

"Moderne DHH mit viel Platz und Sonnengarten" 6 Zimmer, 152 m² Wohnfläche, 206 m² Grundstück, GEG 2024/LWWP/A+ Schlüsselfertig: € 743.592,-
gut Immobilien GmbH, 0711 72209030

Online-ID: GY9DZ8

Pfadfinder im Großstadt-dschungel.

www.stuttgarter-wochenblatt.de

ABKÜRZUNGEN IMMOBILIEN

a	= Ar (100m²)	KP	= Kaufpreis
Bj.	= Baujahr	NB	= Neubau
bzb.	= beziehb.	NK	= Nebenkosten
DG	= Dachgeschoss	n. V.	= nach Vereinbarung
DHH	= Doppelhaushälfte	Nil.	= Nutzfläche
Du.	= Dusche	OG	= Obergeschoss
EBK	= Einbauküche	REH	= Reiheneckhaus
EFH	= Einfamilienhaus	RMH	= Reihennittelhaus
EG	= Erdgeschoss	Stpl.	= Stellplatz
ELW	= Einliegerwohnung	TG	= Tiefgarage
ETW	= Eigentumswohnung	TG-Stpl.	= Tiefgaragenstellplatz
FH/FHS	= Familienhaus	UG	= Untergeschoss
FP	= Festpreis	VB/VHB	= Verhandlungsbasis
Grd.	= Grundstück	VK/VKP	= Verkaufspreis
Grg.	= Garage	WE	= Wohneinheit
HMS	= Hausmeisterservice	Wfl.	= Wohnfläche
HV	= Hausverwaltung	ZH	= Zentralheizung
HHL	= Halbhöhenlage	ZW	= Zimmer-Wohnung

Gebäudenergieegesetz (GEG 2020)
Mögliche Abkürzungen der Pflichtangaben für den Immobilien- und Mietmarkt

Art des Energieausweises
BA = Energiebedarfsausweis
VA = Energieverbrauchsausweis

Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswerte
in kWh/(m² a), z. B. 72 kWh/(m² a)

Energieträger der Heizung/HZG
BHKW = Blockheizkraftwerk
Gas = Erdgas
EGL = Erdgas leicht
EGS = Erdgas schwer
EW = Erdwärme
EE = Erneuerbare Energieträger
FW = Fernwärme
FWD = Fernwärme Dampf
FS = Flüssiggas
Öl = Heizöl
Holz = Holz
HSchn. = Holz Hackschnitzel

Ko = Kohle
LWP = Luftwärmepumpe
NW = Nahwärme
Pellet = Pelletheizung
Solar S = Solarheizung
WL = Warmelieferung
Elek. Boil.= Warmwasser über Elektroboiler

Weitere Abkürzungen zum Energieausweis
Bj. = Baujahr
A+ bis H = Energieeffizienzklasse
EB-W = Endenergiebedarf für Wärme
EV-W = Endenergieverbrauch für Wärme
EB-S = Endenergiebedarf für Strom
EV-S = Endenergieverbrauch für Strom

Alle Angaben ohne Anspruch auf juristische Gewähr und Vollständigkeit.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

MIETGESUCHE

1 ZKB., max. 45m² Wfl., teil. möbliert (Küche), NR, keine Ht. ✉ 015256296081

3-Zi.-Wohnung

Ehepaar, o. Kinder, o. Ht., NR, sucht in Freiberg a. N. und Umgebung eine 3 Zi.-Whg., WM bis 1000 €. ✉ sohrab.sisi15@gmail.com

Familie sucht 3-4 Zi.-Whg. in Bonlanden o. Plattenhardt. Ges. Einkommen. WM bis 1200 €. ✉ 0178-1031709

Häuser

Ehepaar 60 J. Schreiner u. Altenpflegerin su. dringend 3-Zi. Whg. zentrumsnah, wg. Eigenb. nach 30 J. ✉ unter ZZ 724425 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Online-ID: 7024189

Student sucht 1-Zi.-Wohnung
20 J., m, ruhig, NR. Stuttgart und nähere Umgebung, bis 600 € warm. ✉ 01573-8814621

Online-ID: 7024209

Familie s. Haus m. Garten zur Miete in Stgt. Beruflich etablierte, finanziell solide und herzliche fünfköpfige Familie sucht langfristig ein schönes Haus – ab 5 Zi / ca. 130 m² neuwertig renoviert. Mieter.Haus@outlook.de 01623011553

Online-ID: 7024206

GRUNDSTÜCKE PACHTGESUCHE

Herzensprojekt: ich suche eine ebene, eingezäunte/einzäunbare Fläche ab ca. 500 m² für kontrollierten Hundefreilauf und Training für Hundehalter- und Trainer. Keine öffentliche Hundewiese. Pacht, Kauf, Zwischennutzung möglich. 0176/31645153 kiefer.kathrin@web.de

Online-ID: 4002830

Zuhause gesucht

Online-ID: 7024200

1-Zi.-Wohnung

Armer Student sucht günstiges möbliertes Zimmer in Stuttgart und Umgebung. Biete gerne auch Mithilfe in Haus und Garten an ✉0175/712 3014

Mitarbeiterin der Uni Stuttgart sucht ruhige 1 Zi-Whg. in Stuttgart u. südl. Umgebung, EG, NR, ÖPNV, unmöbliert, WM bis 850 Euro, ✉ 0176 - 2425 1636

VERMIETUNGEN

Besigheim - Luise Höfe

Mieten Sie Ihre Traumwohnung in Besigheim - der schönsten Weinstadt Deutschlands. Wir beraten Sie gern: Frau Wyrich T. 07143 - 8055 49 vermietung@layher-wohnung.de

LAYHER

Sympathisch. Zuverlässig. Schwäbisch.

Wohnbau Layher GmbH & Co. KG
Riedstraße 1
74354 Besigheim
Tel. 07143 - 8055 0
www.layher-wohnbau.de/
besigheim-luisenhofe

Ruhige 3-Zi.-Whg. in S- Süd, Halbhöhenl., Terr., Bedingung: Hilfe im Haushalt (samstags) u. Gartenpflege NR, gegen Mietnachlass ab 01.12.26 zu vermieten. ✉ unter ZZ 724429 an SWMN GmbH, Postfach 10 44 27, 70039 Stuttgart oder chiffre@swm-network.de

Online-ID: 4002833

WG-Zimmer Uni-Hohenheim
Studentenverbindung Hohenheimia hat WG-Zimmer frei, 17qm, direkt an der Universität, großer Garten, 250€ Tel. 0157/88919009

Online-ID: 7024179

Möbliertes Wohnraum

Möbl. Zi., an Herrn, NR ✉ 0711-864418

1 Zi.-Wohnung

1 Zi.-Whg. in S-Birkach, mit Bad, Küche, Flur und Balkon mit 1.10. zu vermieten, WM 650 €. ✉ 0711 / 765 5022 - mit AB

Alle Angebote unter einem Dach.
Immobilien & Wohnen im Wochenblatt.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@swm-network.de

Stuttgarter
WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

STELLENANGEBOTE

Stellen allgemein

Das renommierte Institut für Demoskopie Allensbach sucht

Interviewer (m/w/d)

für eine nebenberufliche Tätigkeit (mündliche Interviews, vorwiegend in Privathaushalten an Ihrem Wohnort). Wenn Sie aufgeschlossen sind, über ein sicheres Auftreten verfügen, an Menschen, interessanten Themen und an einem kleinen Nebenverdienst interessiert sind, dann schicken Sie uns einfach einen tabellarischen Lebenslauf zu (keine Zeugnisse, noch kein Passbild).

IfD Institut für Demoskopie Allensbach
Interviewer-Ressort · 78472 Allensbach
interviewer@ifd-allensbach.de
www.ifd-allensbach.de/das-institut/intervieren-fuer-allensbach/

Es gibt Jobs, die gibt's
nur hier: **Stellen & Chancen**
im Wochenblatt.

Information und Beratung:
Telefon 0711 7205-6170
anzeigen-stw@sww-network.de

Stuttgarter
WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Reinigungskräfte

Suche Haushaltshilfe (ca. 12 h/Woche). Putzen, Wäsche inkl. Bügeln in Sillenbuch. 2-3 feste Tage unter der Woche. Kontakt: pschrein@web.de

STELLEN-
GESUCHE

Stellengesuche
allgemein

Entrümpelprofis bieten Entsorgung vom Dach bis zum Keller u. Umzüge u. mehr. Tel. 01 57-3570 10 13

Erf. Malermeister u. Fliesenleger bietet Komplettrenov., malen, lackieren, verputzen, Fassaden, Böden aller Art u. mehr. Tel. (01 78) 8 37 89 85

Erf. Gärtner, Gestalt. „Pflge, Teiche, Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflasterarb., Stellplätze, Baggararb., Zäune, Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Begrünung, Baum-u. Heckenrückschnitt, Rasen- u. Wegepflege, Baumfällung, allgem. Gartenpflege, auch Entsorgung. Tel. 0176-31032419

Bodenleger-Vinyl, Parkett, Malerarbeiten, Tapezieren sucht Nebenbeschäftigung, Tel: 0151-67014367

Gärtner mit Erfahrung, Hecken schneiden, Baum schneiden, Gartenpflegen und Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Gärtner sucht Gartenarbeit aller Art. (Nebenjob) ☎ 0152 - 04627558

Ich suche Stelle als Haushaltshilfe in der Umgebung Vaihingen, Möhringen und Degerloch ☎ 0160/92112143

ZFA, 34, sucht neuen Wirkungskreis. Gerne auch Queereinstieg in andere Branchen. Bewerbung:jhb26@web.de

Medizinische Berufe

Pflegerin sucht nur private Stelle. Erfahrung mit Demenz-Patienten, Motorik, Beschäftigungstherapie. Sehr gute Zeugnisse. ☎ 0176/62925452

Freundliche Seniorenbetreuerin begleitet und hilft ihnen bei allen Alltagssituationen, koche gut und gerne, Führerschein vorhanden. ☎ 0160 - 98 66 33 06

Handwerker

Streiche kurzfristig ganze Wohnungen telefonisch erreichbar von Mo.- So. bis 20.00 Uhr ☎ 0151/20503311

Erf. Gärtner sucht Gartenarbeit. Gehweg, Parkplatz, Hofeinfahrt pflastern, Terrassen (Beton Pl. u. Holz), Hecke- u. Baumschnitt, Mauer- und Zaunarbeiten, komplett neue Gestaltung. Nebenbeschäftigung. Tel: 0157 - 35 26 32 85

Maler / Lackierer / Bodenleger Fliesenleger / Trockenbauer sucht Nebenjob ☎ 0177 / 4944154

Maler, Gips, Trockenbauer, Schimmelentfernungen, kompl. Renovierungen, Fliesenarbeiten, sucht Nebenbeschäftigung. ☎ 0178 - 82 413 54

Erfahrener Maurer, Gips, Maler, Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Reinigungskräfte

Frau sucht Putzstelle und Bügeln ☎ 0176 - 15621796

Suche Festanstellung im Haushalt Bringe mit: viel Erfahrung, Zuverlässigkeit, gründliche Unterstützung und gute Zeugnisse. ☎ 0170 - 4931489

Aushilfen

Übernehme Gartenarbeiten aller Art, Unkraut, Abfuhr, Stein- und Pflasterarbeiten, als Nebenjob ☎ 0711 - 69 87 71

Hier steht's:
Das Neueste
aus der
Nachbarschaft.

Die Anzeigenblätter sind eine unverzichtbare Quelle für das Wichtigste von nebenan.



Stuttgarter
WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Abnehmspritze – und was dann?

ANZEIGE

Viele Menschen erleben während GLP-1-Therapien eine deutliche Gewichtsabnahme. Doch nach dem Absetzen zeigt sich die wahre Herausforderung, der Jo-Jo-Effekt: Meist kehren alte Gewohnheiten zurück – und damit auch die verlorenen Kilos. Daher stellt sich für viele eine entscheidende Frage: Wie bleibt das neue Gewicht stabil?

Abnehmen ist nur der erste Schritt

Gewicht mit teuren Spritzen zu verlieren ist das eine – es dauerhaft zu halten das andere. Viele Menschen merken erst nach der Therapie, wie wichtig eine stabile Begleitung in dieser Phase ist. Denn der Körper hat sich verändert, der Alltag bleibt aber oft derselbe. Umso wichtiger sind Strategien, die helfen, den neuen Zustand zu festigen und Rückschritte zu vermeiden – ohne Druck, sondern alltagstauglich und realistisch.

Unterstützung für die Zeit danach

Ein neues Konzept mit **formline L112 EXTRA** nimmt genau diese Phase nun in den Blick. Das bewährte Medizinprodukt unterstützt Menschen seit vielen Jahren beim Abnehmen und Gewichthalten. **formline L112 EXTRA** wirkt lokal



nur auf kurzfristige Erfolge setzt, sondern das neue Gewicht langfristig stabilisieren kann.

Die klare Antwort:

formline L112 EXTRA auf alle Fälle im Anschluss an die Abnehmspritze verwenden. Alle, die beispielsweise unter Spritzenangst leiden, Bedenken wegen der GLP-1-Kosten oder möglicher Nebenwirkungen haben, sollten mit Ihrem Arzt über **formline L112 EXTRA** als Therapie zum Abnehmen sprechen.

Ziel ist es, das mit Ihrem Arzt erreichte Ergebnis nicht dem Jo-Jo-Effekt zu opfern. **formline L112** ist eine millionenfach bewährte und alltagstaugliche Lösung, die sich gut in das Leben integrieren lässt.

Mehr Informationen finden Sie unter: **www.GLP-1-weiterdenken.de**



Rezeptfrei in der Apotheke

formline L112/formline L112 EXTRA. Lipidbinder zur Gewichtsreduktion und zur Gewichtskontrolle. Vermindert die Kalorienaufnahme aus den Nahrungsfetten. **Medizinprodukt Klasse III (CE 0123).** Anwendung im Rahmen einer moderaten Diät. • **Gegenanzeigen:** Allergie gegen Krebstherapeutika. **Nebenwirkungen:** sehr selten Verdauungsbeschwerden. Bitte beachten Sie auch die Gebrauchsinformation. **Stand der Informationen: 02/2026.** • IQVIA™ (IMS HEALTH GmbH & Co. OHG) Stand April 2026 • Hersteller: Certmedica International GmbH, Magnolienweg 17, 63741 Aschaffenburg, 060 21 / 150 93 – 0 IEE4_D626_M_DE

Weil deine Stadt alles hat.

Kauf vor Ort

Jetzt die Online- & Lieferservices ihrer lokalen Fachgeschäfte nutzen!

Leben ohne Trinkwasser? Undenkbar!

Trinkwasser ist die Grundlage unseres Lebens und das wertvollste Gut, das wir haben. Sicherzustellen, dass jederzeit Wasser in bester Qualität zur Verfügung steht, ist unsere Mission. Die Landeswasserversorgung zählt zu den größten Fernwasserversorgern in Deutschland, verantwortlich für 3 Millionen Menschen in Baden-Württemberg und in einigen Gemeinden Bayerns.



Für unsere **Abteilung Bauplanung, -ausführung und Vermessung** suchen wir zur Betreuung unserer Baumaßnahmen im Raum **Stuttgart** zum nächstmöglichen Zeitpunkt Sie als

Bautechniker
Tiefbau (m/w/d)

Das erwartet Sie: Sie überwachen die Ausführung von Bauleistungen an unseren Trinkwasserversorgungsanlagen und stellen die Einhaltung von Qualitäts-, Kosten- und Terminvorgaben sicher. Dabei erstellen und prüfen Sie Aufmaße, Rechnungen und Nachträge, nehmen die Bauherrenfunktion gegenüber Dritten wahr und führen die erforderliche Korrespondenz sowie Bautagebücher. Darüber hinaus wirken Sie bei behördlichen Abnahmen sowie bei der Planung und Ausschreibung von Bauvorhaben mit.

Und darüber hinaus: Ein abwechslungsreicher, zukunfts-sicherer Arbeitsplatz, Bezahlung nach dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), ein sympathisches Team und attraktive Zusatzleistungen wie die betriebliche Altersversorgung des öffentlichen Dienstes (ZVK).



Nähere Informationen erhalten Sie über den QR-Code oder unsere Website: www.lw-online.de/karriere

Hier steht's:
Das Neueste aus der
Nachbarschaft.

Die Anzeigenblätter sind eine unverzichtbare Quelle für das Wichtigste von nebenan.

Stuttgarter
WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

HAND AUFS HERZ
DAS GIBTS NUR BEI
hofmeister

GÜLTIG FÜR **ALLE MÖBEL IM Trendy 1/2 PREIS AKTION** NUR BIS 12.09.26

GÜLTIG FÜR **ALLES WAS IN DEN SHOPPER PASST**

Ausschneiden & abgeben. 1 Shopper pro Person. Ausgenommen Werbeartikel-/Aktionen. 74162

SCHNELL GELIEFERT ODER SOFORT ZUM MITNEHMEN

Bilder mithilfe von KI generiert

hofmeister
Die Erlebnis-Wohnzentren in Bietigheim & Sindelfingen

SAISONENDE **hofmeister GARTENMÖBEL Markt** TOTALE LAGER-RÄUMUNG **-70%** ALLES MUSS RAUS AUF ALLE LAGER-ARTIKEL!

STÄRKE FAMILIENUNTERNEHMEN, DIE SICH IN DER REGION ENGAGIEREN & NICHT KONZERNE.

KLIMATISIERT
EINKAUFEN

(M) 50% Nachlass für alle Möbel im Trendy; Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur gültig für Neuaufträge. Barauszahlung nicht möglich. Gültig bis 12.09.26. (G) 70% Nachlass für Gartenmöbel; gültig für lagervorrätige Ware. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Nur gültig für Neuaufträge. Barauszahlung nicht möglich. Gültig bis 12.09.26. Hofmeister Bietigheim GmbH & Co. KG/Hofmeister Sindelfingen GmbH & Co. KG · Kirchheim Str. 5 · 74321 Bietigheim-Bissingen.